

memoid = tielk
Amt der Tiroler Landesregierung
Fräs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Mittwoch, 25. Jänner 1989, 7.45 Uhr:

Das Schönwetter hält laut Wetterdienst an. Auf den Bergen wehen schwache bis mäßige Südwinde. Die Nullgradgrenze liegt untertags bei 2000m.

Nur eine örtlich sehr geringe Gefahr durch Feuchtschneerutsche ist in den Mittagsstunden auf Tirols exponierten Straßen zu beachten.

Auch in den Tourengebieten sind allgemein sehr sichere Verhältnisse anzutreffen. Lediglich der schlechtere Schneedeckenaufbau in schattseitigen, besonders kammnahen Steilhängen bedeutet eine örtlich geringe Schneebrettgefahr. Erhöhte Vorsicht erfordert die Querung verharschter Steilhänge, auch die dünne Spaltenüberdeckung auf Gletschern ist zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SSO	11 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	43 km/h	Böen:	56 km/h
Nendelstein	7.00 Uhr: S	26 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SSW	19 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: ONO	11 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -4 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr